

# Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

## Inserate und litterarische Anzeigen.

---

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

---

Die Schreiner-, Glaser-, Parkett-, Schlosser-, Gypser- und Maler-Arbeiten, sowie die Lieferung der eisernen Rollläden für das Postgebäude in Meiringen werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind vom 28. Juli an im eidgenössischen Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen und unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Meiringen“ der unterzeichneten Verwaltung bis und mit dem 6. August nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 25. Juli 1894.

Die Direktion der eidg. Bauten.

---

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

---

Die Erd-, Ramm- und Maurerarbeiten für das neue Post- und Telegraphengebäude in Zürich werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn Schmid-Kerez, Bahnhofstraße 14 in Zürich, zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen und unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Zürich“ der unterzeichneten Verwaltung bis und mit dem 14. August nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 30. Juli 1894.

Die Direktion der eidg. Bauten.

---

## Ausschreibung von Bauarbeiten.

---

Es werden hiermit folgende Arbeiten zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Die Zimmer-, Holzcementbedachungs- und Spenglerarbeiten für ein Zeughaus in Langnau;
2. die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Holzcementbedachungs-, Schreiner- und Schlosserarbeiten, sowie die Erstellung von Blitzableitungen für ein Geschöß- und ein Patronenmagazin in Langnau.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105) zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind der Direktion der eidgenössischen Bauten verschlossen, unter der Aufschrift „Angebot für Zeughaus- und Magazin-Bauten bei Langnau“ bis und mit dem 3. August nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 23. Juli 1894.

Die Direktion der eidg. Bauten.

---

## Ausschreibung von Bauarbeiten.

---

Die Glaserarbeiten für das neue Postgebäude in Glarus werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Baubureau des Postgebäudes, untere Kirchstraße in Glarus, zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen und unter der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Glarus“ der unterzeichneten Verwaltung bis und mit dem 10. August nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 24. Juli 1894.

Die Direktion der eidg. Bauten.

---

## Lieferung der Uniformen für die eidg. Grenzwächter.

---

Die Lieferung der Uniformen für die eidgenössischen Grenzwächter sämtlicher sechs Zollgebiete wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Lieferungsperiode: 1. Oktober 1894 bis 31. Dezember 1896.

Lieferungsbedingungen, Vorschriften über Anfertigung der Grenzwächteruniformen, sowie Musteruniformen können bei den Zollgebietsdirektionen eingesehen werden.

Angebote schweizerischer Konfektionsgeschäfte sind zollgebietsweise, verschlossen und mit Aufschrift „Lieferung von Grenzwächteruniformen“ versehen, bis zum **5. August** nächsthin einzureichen, und zwar:

Für das	I.	Zollgebiet an die	Zolldirektion in	Basel.
" "	II.	" "	" "	" Schaffhausen.
" "	III.	" "	" "	" Chur.
" "	IV.	" "	" "	" Lugano.
" "	V.	" "	" "	" Lausanne.
" "	VI.	" "	" "	" Genf.

Bern, den 16. Juli 1894.

Eidg. Oberzolldirektion.

## Ausschreibung.

Die unterzeichnete Verwaltung ist im Falle, die Lieferung von **450 Stück Feldgeschützquadranten, Modell 1894**, zur Konkurrenz auszuschreiben.

Der gesamte Posten wird höchstens an zwei Lieferanten vergeben.

Die Ablieferung hat bis **Ende Januar 1895** zu erfolgen.

Zeichnungen und Beschreibungen des Quadranten, sowie Lieferungsverordnungen können bei der unterzeichneten Verwaltung, wo Modelle zur Einsicht aufliegen, erhoben werden.

Offerten sind bis am **12. August 1894** frankiert und mit der Aufschrift: „Offerte für Feldgeschützquadrant“ der unterzeichneten Verwaltung einzusenden.

Bern, den 23. Juli 1894.

Eidg. Kriegsmaterialverwaltung,  
Technische Abteilung.

## Stellen-Ausschreibung.

Infolge Vermehrung der Zahl der Instruktoren I. Klasse der Kavallerie werden anmit **drei Instruktorenstellen I. Klasse** dieser Waffe zur Besetzung ausgeschrieben.

Interessenten um diese Stellen haben ihre Anmeldungen dem unterzeichneten Departement bis zum **15. August** nächsthin schriftlich einzureichen.

Bern, den 31. Juli 1894.

Schweiz. Militärdepartement.

## Stelle-Ausschreibung.

---

Infolge Beförderung ist die Stelle eines Instructors I. Klasse der Infanterie neu zu besetzen.

Bewerber um dieselbe haben ihre Anmeldungen dem unterzeichneten Departement bis zum **15. August** nächsthin schriftlich einzureichen.

Bern, den 25. Juli 1894.

**Schweiz. Militärdepartement.**

---

## Stelle-Ausschreibung.

---

Infolge Resignation ist die Stelle eines Kontrollingenieurs für die Specialbahnen beim schweizerischen Eisenbahndepartement neu zu besetzen.

Anmeldungen, mit Zeugnissen über Befähigung, bisherige Praxis etc. begleitet, sind bis **15. August** nächsthin dem unterzeichneten Departement einzureichen, welches über die Anstellungsverhältnisse nähere Auskunft erteilt.

Bern, den 31. Juli 1894.

**Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement,**

*Eisenbahnabteilung:*

**Zemp.**

---

## Ausschreibung von erledigten Stellen.

---

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Kampfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Revisor, eventuell Revisionsgehülfe bei der Oberpostdirektion (Oberpostkontrolle). Anmeldung bis zum 14. August 1894 bei der Oberpostdirektion in Bern.
- 2) Briefträger in Lasarraz (Waadt). Anmeldung bis zum 14. August bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

- 3) Paketträger beim Hauptpostbureau Bern. } Anmeldung bis zum 14. August 1894 bei der Kreispostdirektion in Bern.
- 4) Postpacker in Bern. }
- 5) Bureauchef beim Hauptpostbureau Aarau. } Anmeldung bis zum 14. August 1894 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
- 6) Briefträger in Aarau. }
- 7) Postverwalter in Menziken. }
- 8) Postcommis in Altdorf. Anmeldung bis zum 14. August 1894 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
- 9) Bureaudiener beim Postbureau Zug. Anmeldung bis zum 14. August 1894 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 10) Briefträger in Kirchberg (St. Gallen). Anmeldung bis zum 14. August 1894 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 11) Telegraphist in Menziken (Aargau). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 14. August 1894 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
- 12) Telegraphist in Lachen (Schwyz). Jahresgehalt Fr. 300, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 11. August 1894 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
- 13) Telegraphist des Bureaus Lugano Bahnhof. Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 11. August 1894 bei der Telegrapheninspektion in Bellinzona.

- 1) Briefträger in Chêne-Bourg. Anmeldung bis zum 7. August 1894 bei der Kreispostdirektion in Genf.
- 2) Briefträger in Faoug (Waadt). } Anmeldung bis zum 7. August 1894 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 3) Briefträger in Bulle. }
- 4) Briefträger und Packer in Brugg. } Anmeldung bis zum 7. August 1894 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
- 5) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Wil (Aargau). }
- 6) Posthalter in Reiden (Luzern). Anmeldung bis zum 7. August 1894 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
- 7) Postcommis in Zürich. Anmeldung bis zum 7. August 1894 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 8) Bureaudiener beim Hauptpostbureau St. Gallen. Anmeldung bis zum 7. August 1894 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 9) Telegraphist in Äschi (Bern). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 4. August 1894 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
- 10) Telegraphist in Cinuskel (Graubünden). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 4. August 1894 bei der Telegrapheninspektion in Chur.

## Zürichsee-Gotthardbahn in Liquidation.

Die Aktionäre werden hiermit zur **Schlussversammlung** auf **Samstag den 4. August, nachmittags 4 Uhr, ins Rathaus zu Rapperswil** eingeladen.

*Verhandlungsgegenstände:*

1. Bericht und Aufstellung betreffend Liquidation und Abrechnung der Kassa und des Bankverkehrs vom 1. Januar 1890 bis 30. Juni 1894.
2. Antrag des Verwaltungsrates betreffend Ansrichtung der Liquidations-treffnisse und bezüglich eines allfällig verbleibenden Saldos für die nicht zur Einlösung bis 1. Oktober 1894 sich präsentierenden Titel.

Rapperswil, den 24. Juli 1894.

(O. 44 R.) Der Verwaltungsrat der Z. G. B. in Liquidation.

## Liquidation der Monte Generoso-Bahn.

Anleihen von Fr. 900,000 I. Emission mit I. Hypothek auf die Eisenbahn.

Anleihen von Fr. 250,000 II. Emission mit Special-Hypothek auf Hotel Kulm.

Die **Inhaber von Obligationen** obgenannter Anleihen werden hiermit in Kenntnis gesetzt, daß vom 20. Juli an ein **erstes Liquidationsbetreffnis** durch die **Bank in Luzern** ausbezahlt wird, und zwar im Betrage

von **Fr. 400** per Obligation von Fr. 1000 **I. Emission** und  
 " " **200** " " " " **500 II. Emission.**

Die Obligationen sind zu diesem Zwecke der Bank in Luzern franko zur Abstempelung einzureichen und, falls deren Zahl 5 übersteigt, mit einem zu unterzeichnenden Bordereau zu begleiten.

Lausanne, den 14. Juli 1894.

Der Massaverwalter der Generoso-Bahn:

(H. 1465 Lz.) [<sup>B/2</sup>]

Dr. **Winkler.**

**Publikationsorgan**  
für das  
**Transport- und Tarifwesen**  
der  
**Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen**  
auf dem  
Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

---

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

---

**N<sup>o</sup> 31.**

*Bern, den 1. August 1894.*

**II. Reglemente und Tarifvorschriften.**

**D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergbiet.**

**449.** <sup>(81/94)</sup> *Teil I, Abteilung B, der deutsch-französischen Verbandsgütertarife, vom 1. Januar 1890. Nachtrag VII.*

Mit Gültigkeit vom 1. August 1894 wird eingeführt:

Nachtrag VII zu Teil I, Abteilung B, des deutsch-französischen Verbandsgütertarifs, vom 1. Januar 1890.

Der Nachtrag kann durch unser Gütertarifbureau unentgeltlich bezogen werden.

*Karlsruhe, den 25. Juli 1894.*

**Generaldirektion der  
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

---

**III. Personen- und Gepäckverkehr.**

**A. Schweizerischer Verkehr.**

**450.** <sup>(81/94)</sup> *Begünstigungen zum Besuche der kantonalen Gewerbeausstellung in Zürich 1894.*

Die in Nr. 25 des Publikationsorganes, unter Ziffer 355, erwähnten ermäßigten Specialretourbillete mit Eintrittscoupons für die Ausstellung werden

nunmehr ab allen Stationen der Nordostbahn und von nun an auch Sonntags zur Ausgabe gelangen.

Zürich, den 28. Juli 1894.

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

---

**451.** (<sup>31/94</sup>) *Personen- und Gepäcktarif N O B und B B — T T B, vom 1. Dezember 1887. Nachtrag II.*

Mit 10. August 1894 tritt ein Nachtrag II zum Personen- und Gepäcktarif zwischen der Nordostbahn und der Bötzbahn einerseits und der Tößthalbahn andererseits, vom 1. Dezember 1887, in Kraft.

Zürich, den 28. Juli 1894.

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

---

**452.** (<sup>31/94</sup>) *Distanzenzeiger zur Taxberechnung bei Beförderung von Gesellschaften, Schulen u. s. w. im Verkehr Nordostbahn und Bötzbahn — Tößthalbahn. Nachtrag I.*

Mit 10. August 1894 tritt zu obigem Distanzenzeiger ein Nachtrag I in Kraft.

Zürich, den 28. Juli 1894.

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

### **C. Transitverkehr.**

**453.** (<sup>31/94</sup>) *Direkter Personen- und Gepäckverkehr Deutschland — Italien via Gotthard.*

Am 1. September 1894 tritt ein neuer Tarif für den direkten Personen- und Gepäckverkehr zwischen Deutschland und Italien über die Gotthardbahn in Kraft, durch welchen der gleichnamige Tarif vom 1. November 1886 nebst Nachträgen aufgehoben und ersetzt wird.

Luzern, den 25. Juli 1894.

**Direktion der Gotthardbahn.**

---

## **IV. Güterverkehr.**

### **B. Verkehr mit dem Auslande.**

**454.** (<sup>31/94</sup>) *Bestimmungen über die Beförderung von Flüssigkeiten in Reservoir- und Cisternenwagen im Verkehr mit Österreich-Ungarn. Teilweise Kündigung.*

Die nachstehend bezeichneten Bestimmungen in den Tarifen über die Beförderung von Flüssigkeiten in Reservoir- und Cisternenwagen im Verkehr mit Österreich-Ungarn treten auf 31. Oktober 1894 außer Kraft.

Österreichisch-ungarisch-schweizerischer Verkehr:

Teil I, Seite 52, litt. c,  
Teil V, Heft 1 und 2, Ziffer 9, litt. c, Seite 9,  
Teil V, Heft 3, Ziffer 8, litt. c, Seite 6;

Österreichisch-ungarisch-schweizerisch-südbadischer Verkehr:

Teil I, Seite 20, litt. c,  
Teil II, Heft 1, Seite 90, litt. c,  
Teil II, Heft 2, Seite 102, litt. c,  
Teil II, Heft 3, Seite 75, litt. c;

Österreichisch-ungarisch-französischer Verkehr:

Teil V, Ausnahmetarif für verschiedene Artikel, Seite 13, litt. c.

Über die an deren Stelle tretenden neuen Bestimmungen wird eventuell seiner Zeit besondere Bekanntmachung erlassen.

Zürich, den 26. Juli 1894.

Namens der Verbandsverwaltungen:  
**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

---

**455.** (<sup>81/94</sup>) *Teil II, Heft I A der südwestdeutsch-schweizerischen  
Verbandsgütertarife, vom 1. September 1892; Nachtrag II.  
Kündigung von Taxen.*

Die Taxen für Petershausen i. Baden nach und von den Stationen Choindez, Delémont, Dornach-Arlesheim, Mönchenstein, Porrentruy und Tavannes im Ausnahmetarif Nr. 9 für Steine etc. des Nachtrags II zum obengenannten Tarifheft werden hiermit auf den 31. Oktober 1894 gekündigt.

Basel, den 30. Juli 1894.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

---

**456.** (<sup>81/94</sup>) *Provisorischer Gütertarif Norddeutschland — Schweiz,  
vom 1. Januar 1887. Verlängerung der Gültigkeitsdauer.*

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachungen Position 818 in Nr. 50, vom 13. Dezember 1893, Position 173 in Nr. 12, vom 21. März und Position 330 in Nr. 23, vom 6. Juni 1894, des Publikationsorgans, teilen wir mit, daß die auf Ende Juli 1894 gekündigten Taxen noch bis Ende Oktober 1894 in Kraft bleiben.

Basel, den 30. Juli 1894.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

---

**457.** (<sup>81/94</sup>) *Ausnahmetarif für Steinkohlen etc. Belgien — N O B,  
V S B und T T B, vom 1. Juni 1890. Ergänzung.*

Der Ausnahmetarif für Steinkohlen etc. Belgien — N O B, V S B und T T B, vom 1. Juni 1890, erhält auf 15. August 1894 folgende Ergänzung:

*Schnitttariftabelle A.*

Bis Schnittpunkt von Fr. pro 1000 kg.  
Lodelinsart (Fabrique d'agglomérés de houilles de  
M. T. Evrard-Radelet [G C B]) . . . . . 4. 84

Zürich, den 30. Juli 1894.

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

*Rückvergütungen.*

**458.** (<sup>31/94</sup>) *Transporte von Musikdosen Buttes — Basel transit  
(Håvre und Boulogne).*

Die gemäß Position 328 des Publikationsorgans Nr. 20, vom 17. Mai 1893  
gewährten ermäßigten Frachtsätze für Musikdosen von Buttes nach Basel  
(per Håvre und Boulogne) treten auf 31. Oktober 1894 außer Kraft.

Bern, den 23. Juli 1894.

**Direktion der Jura-Simplon-Bahn.**

**C. Transitverkehr.**

**459.** (<sup>31/94</sup>) *Nachtrag 8 B zu Teil III der österreichisch-ungarisch-  
süddeutsch-französischen Gütertarife, vom 1. August 1887.  
Verlängerung der Gültigkeit des Ausnahmetarifs Nr. 14 für  
Getreide etc.*

Unter Bezugnahme auf unsere Kundmachung Nr. 256 im Publikations-  
organ Nr. 17, vom 25. April 1894, bringen wir zur Kenntnis, daß der ob-  
bezeichnete Ausnahmetarif Nr. 14 über den 31. Juli 1894 hinaus bis zur  
Einführung des neuen Getreidetarifs Böhmen und Mähren — Frankreich in  
Kraft verbleibt.

Zürich, den 30. Juli 1894.

*Namens der Verbandsverwaltungen:*

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

**460.** (<sup>31/94</sup>) *Teil III, Heft 2 der österreichisch-ungarisch-fran-  
zösischen Verbandsgütertarife, vom 15. April 1891. Kündigung.*

Der vorbezeichnete Ausnahmetarif für die Beförderung von Getreide etc.  
im Verkehr zwischen ungarischen Stationen einerseits und Stationen der  
französischen Ostbahn andererseits tritt mit 31. Oktober 1894 außer Kraft.

Wegen Einführung des entsprechenden neuen Tarifs wird seiner Zeit  
besondere Publikation erfolgen.

Zürich, den 30. Juli 1894.

*Namens der Verbandsverwaltungen:*

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

### Rückvergütungen.

#### 461. <sup>(31/94)</sup> *Faßholztransporte von Romanshorn transit (Barcs) nach Verrières transit und Genf transit (Frankreich).*

Für Faßholz in Ladungen von 10 000 kg. ab Barcs nach dem südlichen Frankreich werden bis auf weiteres auf dem Rückvergütungswege folgende Ausnahmetaxen eingehalten:

	Fr. pro 1000 kg.
Romanshorn transit — Verrières transit . . . . .	7. 75
„ „ — Genf transit . . . . .	10. 35

Die Taxe für Verrières-transit findet Anwendung auf Sendungen nach den an der Linie Châlon-sur-Saône—Mâcon—Belleville—St-Germain au Mont-d'Or—Collonges—Fontaines gelegenen französischen Stationen und diejenige für Genf-transit auf Sendungen nach den Stationen südlich von Collonges—Fontaines und Lyon (beide Rhoneufer).

Zürich, den 24. Juli 1894.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

### D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

#### 462. <sup>(31/94)</sup> *Teil III des rumänisch-süddeutschen Gütertarifes. Aufhebung von Frachtsätzen.*

Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 3. Juni 1894 wird mitgeteilt, daß die im Teil III des rumänisch-süddeutschen Eisenbahnverbandes, vom 1. September 1893, enthaltenen Frachtsätze des Ausnahmetarifs für Getreide, Hülsenfrüchte etc. nicht am 1. August 1894, sondern erst am 1. November 1894 aufgehoben werden.

Karlsruhe, den 24. Juli 1894.

Generaldirektion der  
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.

#### 463. <sup>(31/94)</sup> *Gütertarif im rheinisch-westfälisch-südwestdeutschen Verband, G (Güterverkehr mit der Station Basel), vom 1. April 1893. Nachtrag IV.*

Zu dem Tarif für die Beförderung von Gütern im rheinisch-westfälisch-südwestdeutschen Verbands, G (Güterverkehr mit der Station Basel), vom 1. April 1893, ist Nachtrag IV, gültig vom 1. August 1894, ausgegeben. Gratis.

Straßburg, den 24. Juli 1894.

Generaldirektion  
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

### Mitteilungen aus ausländischen Anzeigebättern.

*Ausnahmetaxen für Holzkohle und Holzkohlensäcke, leere, retourgehende.*  
Bis auf weiteres, längstens bis Ende Dezember 1894, werden für Transporte

von Holzkohle ab Csáktornya nach Bregenz, Buchs, Lindau und St. Margrethen bei Frachtzahlung für mindestens 10 000 kg. pro Frachtbrief und Wagen, sowie für Transporte von leer retourgehenden Holzkohlen-Säcken in beliebigen Quantitäten (mindestens muß jedoch die Fracht für 30 kg. bezahlt werden) von Bregenz, Buchs, Lindau und St. Margrethen nach Csáktornya folgende Ausnahmefrachtsätze gewährt:

<i>a. Für Holzkohle.</i>		Bei Frachtzahlung für mindestens
Von Csáktornya		10 000 kg. pro Wagen.
nach		Kr. per 100 kg.
Bregenz . . . . .		94
Buchs . . . . .		93
Lindau . . . . .		95
St. Margrethen . . . . .		94

*b. Für Holzkohlen-Säcke, leere, retourgehende.*

Nach Csáktornya	In beliebiger Quantität, mindestens muß jedoch
von	die Fracht für 30 kg. bezahlt werden.
	Kr. per 100 kg.
Bregenz . . . . .	97
Buchs . . . . .	96
Lindau . . . . .	98
St. Margrethen . . . . .	97

Österr. Verordnungsbl. f. Eisenb. u. Schiffahrt. Nr. 82, v. 21. Juli 94.

## Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

### 1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Genehmigt am 28. Juli 1894:

1. Taxen für Bilete einfacher Fahrt ab Zürich nach Berlin, Leipzig und Dresden via Romanshorn-Friedrichshafen-Ulm-Crailsheim-Nürnberg.
2. Heft II B des Teiles II der belgisch-südwestdeutschen Verbands-gütertarife, betreffend den Verkehr zwischen belgischen Stationen einerseits und Basel Centralbahnhof (Elsaß-Lothringerbahn und Jura-Simplon-Bahn) und badischer Bahnhof (transit und loco), sowie Delle-transit anderseits.

Genehmigt am 30. Juli 1894:

Aufnahme einer Taxe für die Abfertigungsstelle der großen belgischen Centralbahn Lodelinsart (Fabrique d'agglomérés de houilles M. T. Evrard-Radelet) in die Schnitttariftabelle A des Ausnahmetarifes für Steinkohlen etc. im Verkehr Belgien — NOB, VSB und TTB, vom 1. Juni 1890.



## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1894
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	31
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	01.08.1894
Date	
Data	
Seite	219-224
Page	
Pagina	
Ref. No	10 016 714

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.